

**Weizen-Dampf-Mehl**

In allen Nummern und von bekannter Güte empfiehlt  
billig **August Mothes,**  
Bahnhofstraße 201.

**Presshefen** von bekannter, ausgezeichnet  
guter, kräftiger Qualität, wöchentlich dreimalige  
frische Zusendungen, empfiehlt  
**Bernhard Kunze.**

**Gewürz-Oel**

zum Kuchen- und Stollenbacken, von bekannter Güte  
à Glas 2½ - 5 Ngr., empfiehlt  
**Friedrich May.**

Gedicht-, Bilderbücher u. Jugendschriften  
empfehlen  
**C. Klepsch,**  
Dresdner Straße.

**Zum Weihnachtsfeste**

empfehlen sein assortirtes Lager von feinen  
Leder- und Galanteriewaaren zu bedeutend  
herabgesetzten Preisen; um gütigsten Zuspruch  
bittet  
**C. Klepsch,**  
Dresdner Straße.

Von heute kostet der Eimer hiesigen Lager-  
biers 3 Thlr. 20 Ngr. inclus. Schrotegebühr;  
die Tonne einfaches gelegtes Braumbier 2 Thlr.  
2½ Ngr. (nicht 2, 2½ Thlr., wie in einigen  
Exemplaren der v. N. aus Versehen gesetzt  
worden war) exclus. Schrotegebühr, die Kanne  
8 Pf.

Bischofswerda, den 9. December 1856.  
**Die Brau-Deputation.**

**500 Sack à 150 Pfd.**

gesunde Braugerste kauft die Brau-Commune  
zu Bischofswerda zum Preis von 2 Thlr. 20  
Ngr., zahlt für ganz vorzügliche Waare auch  
nach Befinden mehr.

**Die Brau-Deputation.**

**Spreu und Ueberkehr**

ist zu verkaufen bei

**Schneider,**  
gr. Kirchgasse Nr. 120.

**Producten-Preise.**

Vom 4. bis 9. December 1856.

Namen der Städte.	Weizen, der Scheffel		Korn, der Scheffel		Gerste, der Scheffel		Hafer, der Scheffel		Erbsen, der Scheffel		Bitter, die Kanne	
	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Thl. Ngr.	Ngr. Pf.	Ngr. Pf.
Dresden	5 10	bis 5 20	3 10	bis 3 20	2 25	bis 3 -	1 15	bis 1 25	-	bis -	17	bis 18
Gamenz	5 20	6 20	3 -	3 15	2 20	3 3	1 10	1 20	5 10	-	17 6	-
Pirna	5 -	5 15	3 8	3 20	2 16	3 28	1 16	1 25	3 16	-	15	17
Radeburg	5 25	6 8	3 -	3 10	2 22	2 27	1 15	1 24	4 -	4 4	-	-

Redaction, Druck und Verlag von Friedrich May in Bischofswerda.

**3 freundliche Stuben,** nebst Kammern, Keller und  
Bodenraum sind zu vermieten, gleich oder zu Ostern  
beziehb. bei **C. G. Ahmann,**  
Dresdnerstraße.

Ein Paar Wasserläufe sind verkauft worden an  
dem Born bei der Frohnfeste; es wird gebeten deshalb  
sich in der Expedition dieses Blattes zu melden.

Zur Christbescheerung für arme Kinder:

**Oeffentliche naturwissenschaftl. Vorlesung.**

Montag, den 15. Dec., Abends 7 Uhr, im Saale  
des Gasthauses zum goldenen Engel.

**Eine Phantasie-Reise in die  
Sternenwelt.**

Populär-astronomischer Vortrag v. Wilh. Bader.  
Billets à 3 Ngr. sind in der Expedition dieses  
Blattes, oder à 4 Ngr. an der Casse in Empfang  
zu nehmen.

Heute Sonnabend

**zum Schlachtfest**

und frisch angestektem Böhmer Lagerbier  
ladet ergebenst ein

**J. Neumayer.**

Einen Thaler Belohnung sichere ich Dem zu, wel-  
cher mir die Person, die mir ehrenräubende Verläum-  
dungen nachsagt, derart anzeigt, daß ich sie gerichtlich  
belangen kann.

**Theodor Kunath,**  
Tischlergesell.

Der Mühenvertauscher im goldenen Engel am 8.  
d. M. wird höflich gebeten, sie daselbst wieder zurück  
zugeben.

**Carl Kuche**  
in Bräukenthal.

**Kirchliche Nachrichten**

von Bischofswerda und den eingepfarrten Ortschaften.

In hiesiger Stadtkirche predigen:

Am 3. Advent.

Vormittags: Herr Pastor Rübiger aus Großprebnitz.  
Matth. 11, 2-10.

Nachmittags: Herr Diacon. Hilliger.

Jagg. 2, 7-10. 1. Mos. 49, 18. 1. Tim. 2, 4. 5.

Nach dem Vormittagsgottesdienste wird das Schuster'sche  
Legat an hiesige Stadtkirche vertheilt werden.

Getraute: vacat.

Geborene: den 7. Decbr. dem Hans- u. Feldbes. F. W.

Hübner in Weickersdorf, ein Töchterlein.

Gestorbene: vacat.

feinen  
heit se  
wofür  
sächsis  
Fragen  
meinde  
Redact  
tigste  
viertel  
expedit  
werden  
Was  
Di  
noch.  
rühret  
che es  
erklärt.  
lage.  
publik  
und ge  
zu Gu  
ste her  
Ueberf  
Begriff  
der pr  
wie G  
sonst  
Breuß  
lung,  
diger  
derh  
der S  
berelt,  
segen,  
also se  
Gefang